



Gartler-Info Juni 2019

Buchsbaumzünsler

Nun ist der Falter auch intensiv im Landkreis angekommen. Wie jeder Schmetterling hat auch er Raupen, die leider aufgrund der zurzeit wirklich großen Population sehr viele Buchsbäume kahl fressen. Mit fünf Generationen im Jahr ist die Ausbreitung intensiv. Fressfeinde entdecken ihn erst gerade, der ein oder andere Vogel probiert (sie sollen nicht so gut schmecken) oder auch räuberische Insekten machen Beute. Nun müssen sie sich entscheiden:

1. Sie hoffen, dass ihr Buchs evtl. nach einem Rückschnitt mit Hilfe der Fressfeinde überlebt und irgendwann wieder schön dasteht – die Aussichten sind im Moment nicht sehr gut.
2. Sie verwenden ein biologisches Spritzmittel, das alle kleinen Raupen erreichen muss und abtötet. Die Prozedur machen sie fünfmal im Jahr im richtigen Raupenstadium und im nächsten Jahr wahrscheinlich auch.
3. Sie entfernen den Buchs bei starkem Befall – bitte darauf achten, dass kein Vogel nistet – und entsorgen ihn bei den Grüngutsammelstellen. Dort wird nach Absprache mit der EVA Verwertungsgesellschaft das Grüngut regelmäßig in kurzen Abständen der Kompostierung zugeführt, in der die verschiedenen Stadien durch die entwickelte Wärme absterben. Der Buchs wird nicht aussterben, irgendwann pendelt sich das Verhältnis von Buchsbaumzünsler und seiner Gegenspieler wieder ein.

Tag der offenen Gartentür

10 -17 Uhr sind Gärten in Seeshaupt und Jenhausen geöffnet. In Seeshaupt geht es um kleine naturnahe Gärten in

einem Neubaugebiet, der gemeinsame Treffpunkt mit Spielplatz ist naturnah gestaltet und direkt angrenzend kann ein Naturgartenbaustelle angeschaut werden. Führungen starten am Spielplatz um 11, 14 und 16 Uhr zu den verschiedenen naturnah umgestalteten Flächen in der Gemeinde. In Jenhausen sind ein schöner farbenfroher Hausgarten am Dorfrand und der üppige Gemüsegarten in Ortsmitte anzuschauen. Der Dorfwirt öffnet.

Landkreis Umweltpreis

Vom Landkreis Weilheim-Schongau wird in diesem Jahr wieder ein Umweltpreis vergeben, der mit 3000 € dotiert ist. Ausgezeichnet werden sollen besondere Leistungen oder Verdienste innerhalb des Landkreises Weilheim-Schongau zur Bewahrung, Pflege und Förderung in den Bereichen Natur, Umwelt- und Klimaschutz. Vorschläge können bis zum 31.07.2019 schriftlich unter Landratsamt Weilheim-Schongau, Vorzimmer der Landrätin, Pütrichstr. 8, 82362 Weilheim eingereicht werden. Vorschlagsberechtigt ist Jedermann. Vorgeschlagen werden können Leistungen und Verdienste von natürlichen und juristischen Personen, Personengruppen, Institutionen oder Arbeitsgemeinschaften.

Ganz persönlich

Freitagsdemo vor dem Fenster meines Büros - Blick nach draußen - Tränen füllen meine Augen - mich überrascht die Rührung – Erinnerungen wie ich auszog, die Welt zu verändern – habe die protestierende Jugend vermisst – bin bewegt und froh über das Engagement für eine Zukunft mit der Natur – Danke – Heike Grosser